

Reflexion über die Arbeit mit ChatGPT

In diesem Teil endet die Hausarbeit und die Reflexion zu dieser Arbeit, die hauptsächlich mit Hilfe von ChatGPT erstellt wurde beginnt. Am Anfang hatte ich kein Interesse daran die Arbeit mithilfe von ChatGPT schreiben zu lassen, weil mich das Thema nicht interessiert hat und ich mich damit auch nicht beschäftigen wollte. Jedoch war das Interesse doch zu groß und erste Versuche mit ChatGPT funktionierten erstaunlich gut. Daraufhin habe ich angefangen das erste Kapitel komplett mit ChatGPT zu erstellen und war mit der Unternehmensvorstellung so zufrieden, dass ich beschlossen habe die Arbeit hauptsächlich mit der Künstlichen Intelligenz zu schreiben bzw. schreiben zu lassen. Mit jedem weiteren Kapitel, welches ich geschrieben habe, stieg meine Faszination. Die Erstellung der Kapitel hat

reibungslos funktioniert. Die Herausforderung lag nur darin, dem Chat die richtigen Befehle zu geben. Man hatte aber die Möglichkeit die Befehle immer wieder zu optimieren. Und das halte ich auch für den größten Vorteil von vielen.

Den ersten Vorteil sehe ich in der Zeitersparnis, welche mit guter Befehlseingabe einhergeht. Man benötigt nicht so viel Zeit um 1-2 Seiten zu einem Kapitel zu schreiben, was normalerweise ziemlich viel Zeit in Anspruch nimmt. Dieser Aufwand ist teilweise weggefallen, da man dem Chat die wichtigsten Kennzahlen liefert, diese Beschreibt und ausführen lässt. Denn wie ich finde, ist die Sprache in der ChatGPT schreibt ziemlich neutral und sauber geschrieben.

Ein weiterer Vorteil ist die Möglichkeit der Optimierung. Wenn man mit dem Ergebnis nicht zufrieden ist, schreibt man den Befehl oder die Bitte im nächsten Satz um und erhält, falls nötig auch eine komplett andere Lösung. Es ist auch kein Problem Chat GPT zu bitten, einen Text länger oder kürzer zu verfassen.

Jedoch gibt es auch ein paar Nachteile, die erwähnt sein müssen. Meiner Meinung nach ist die Sprache von ChatGPT immer in einem ähnlichen Stil. Und diesen Stil kann man nicht verändern. Ich kann nicht beschreiben, was genau mich daran stört, aber es ist mir beim Erstellen der einzelnen Kapitel aufgefallen. Die Aufzählungen und Erklärungen sind alle ähnlich.

Der größte Nachteil für mich war, dass ChatGPT in den meisten Fällen ausgelastet ist. Ich weiß nicht, ob es damit zusammenhängt, dass ich keinen Account erstellt habe, aber ChatGPT hat sich nach jeder Anfrage entschuldigt und geschrieben, dass „der Chat gerade ausgelastet ist“. Daraufhin wurde ich immer auf die Vollversion geschickt, wo es nach mehreren Versuchen funktioniert hat. ChatGPT hat immer darauf verwiesen sich einen account zu erstellen, um die Auslastung zu umgehen. Das hängt mit der immer steigenden Beliebtheit von ChatGPT zusammen, was mich aber beim Bearbeiten gestört hat.

Abschließend halte ich ChatGPT nach meiner Bearbeitung der Hausarbeit für ein sehr sehr starkes Tool. Ich glaube das es in Zukunft immer mehr Anwendungsgebiete geben wird, die man mit ChatGPT bearbeiten kann. Zukünftig wird es glaube ich dazu kommen, dass man in Bewerbungen neben Kenntnisse mit Word oder PowerPoint bald auch Kenntnisse in ChatGPT oder Midjourney (Eine KI für die Erstellung von Bildern) benötigt, um sich zeitgemäß zu bewerben.